



Aus dem Gemeinderat

Auslagerung Sozialdienst nach Weggis per 1. Januar 2020

Der Gemeinderat hat sich am 11. Juni 2019 entschieden, den Sozialdienst auf den 1. Januar 2020 nach Weggis auszulagern. Dieser Schritt obliegt gemäss Organisationsverordnung in der Kompetenz des Gemeinderates. An verschiedenen Gemeinderatssitzungen wurden die Vor- und Nachteile diskutiert. Am 5. Juni 2019 wurden die ortsansässigen Parteien informiert und es konnten Fragen an den amtierenden Gemeinderat sowie die anwesenden Alt-Sozialvorsteher Roswitha Jenni und Gerhard Muff gestellt werden. Der Gemeinderat

will mit diesem Schritt eine Professionalisierung in dem immer schwierigeren Umfeld des Sozialamts erreichen. In den letzten Jahren stellten wir eine starke Zunahme von der operativen Tätigkeit durch den/die Sozialvorsteher/in fest. Die Komplexität der Fälle nahm zu.

Weiter haben uns folgende Punkte überzeugt.

- Erreichbarkeit 5 Tage pro Woche
- Professionell ausgebildete Sozialarbeiter
- 4-Augen-Prinzip

- Gewährleistung Stellvertretung Krankheit, Ferien, Mutterschaft
- Rechtsauskünfte können auf kurzem internem Dienstweg eingeholt werden

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass dieser Schritt im Sinne einer zeitgemässen Verwaltung ist. Es ist wichtig, korrekt und fair mit hilfesuchenden Personen umzugehen und gegenüber dem Steuerzahler das bestmögliche Angebot anzubieten.

Baustelle Greppen Futura – Information betreffend Schulwegsicherheit

Mit dem Spatenstich vom 5. Juli 2019 konnte der Neubau der Mehrzweck-Turnhalle erfolgreich begonnen werden. Doch bringt eine Baustelle in der Nähe eines Schulhauses verschiedene Sicherheitsrisiken mit sich. Wir weisen darauf hin, dass das Betreten der Baustelle verboten ist. Die Schulleitung Greppen hat die Eltern der Schülerinnen und Schüler mit Elternbriefen informiert, wie während der Bauzeit der Schulweg «unter die Füße» zu nehmen ist. Ebenfalls haben die Lehrpersonen in den ersten Schulwochen immer wieder thematisiert, wie man korrekt und sicher zum Schulhaus gelangt. Leider stellten wir fest,

dass diese Regelung ausserhalb der Schulzeit immer wieder missachtet wird.

Wir bitten die gesamte Bevölkerung zur Kenntnis zu nehmen, dass zwischen dem

Gemeinde- und Schulhaus ein Wegverbot – mit Ausnahme dem Zutritt zum Gemeindehaus – gilt und die Kinder den Weg über den Schnitzelweg und den Fussballplatz nehmen müssen (gemäss Plan).



Impressum

Die Grepper Poscht erscheint vier Mal im Jahr.

Auflage: 450 Exemplare.

Layout und Druck:

Bucher Druckmedien AG, Vitznau

E-Mail: grepper.poscht@greppen.ch

Einsendeschluss: 30. November 2019 (erscheint ca. Mitte Dezember).

Verabschiedung Judith Lang (Sozialvorsteherin)



Am 25. November 2018 wurdest du mit einem Glangresultat zur Sozialvorsteherin von Greppen gewählt. Die grosse Mehrheit der Grepper Bevölkerung war von deinen fachlichen und menschlichen Qualitäten überzeugt. Aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen musstest du nach einem halben Jahr um Amtsenthebung ersuchen. Der Gemeinderat bedauert dies sehr, versteht und akzeptiert jedoch diesen mutigen, für dich sicher nicht einfachen Schritt, vollumfänglich. Von deiner Sozialkompetenz sind wir nach wie vor überzeugt und hoffen weiterhin auf dein Engagement in Greppen. Wir danken dir herzlich für deinen neunmonatigen Einsatz als Sozialvorsteherin und wünschen dir alles Gute.

Rücktritt des Präsidenten der Rechnungskommission

Urs Hegi hat dem Gemeinderat nach jahrelanger Tätigkeit als Präsident der Rechnungskommission mit Schreiben vom 9. Juli 2019 seinen Rücktritt auf den 31. Dezember 2019 bekannt gegeben. Mit viel Engagement hat sich Urs Hegi als Präsident der Rechnungskommission eingesetzt. Der Gemeinderat bedauert sein Ausscheiden aus der Rechnungskommission, respektiert jedoch seine Entscheidung. Die Ersatzwahl wird auf die Gemeindeversammlung vom 21. November 2019 angesetzt. Vorschläge für eine/n Nachfolger/in können bis am 15. Oktober 2019 an den Gemeinderat Greppen, Seestrasse 2, 6404 Greppen oder info@greppen.ch eingereicht werden. Bei Fragen steht Gemeindepräsidentin Claudia Bernasconi (claudia.bernasconi@greppen.ch) gerne zur Verfügung. Der Gemeinderat dankt Urs Hegi für den engagierten Einsatz und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Neuer Lattenzaun im Büelwäldli



Beim beliebten Picknick-Platz Büelwäldli wurde der Lattenzaun durch den Werkdienst Greppen erneuert. Das Büelwäldli

lädt nun noch mehr zum Grillieren und Verweilen ein. Herzlichen Dank an den Werkdienst für den neuen Zaun.

Prämienverbilligung 2020

Ab sofort kann die Prämienverbilligung 2020 beantragt werden. Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen:

- mit steuerrechtlichem Wohnsitz am 1. Januar 2020 im Kanton Luzern
- die einem obligatorischen Krankenversicherer angeschlossen sind
- sofern die Richtprämie höher ist als ein bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens

Anspruch auf mindestens 50% der Richtprämie haben:

- Kinder, sofern das massgebende Einkommen der Eltern einen bestimmten Wert nicht übersteigt.
- Junge Erwachsene (Jahrgang 1995 bis 2001), sofern sie sich am 1. Januar 2020 in einer mindestens 6 Monate dauernden Ausbildung befinden und das massgebende Einkommen der Familie einen bestimmten Wert nicht übersteigt.

Anmeldung

Die Anmeldung für Prämienverbilligung 2020 kann bis 31. Oktober 2019 direkt im Internet unter ipv.was-luzern.ch erfasst oder bei der Ausgleichskasse Luzern und bei der AHV-Zweigstelle Greppen beantragt werden.

Kartierungsarbeiten an verschiedenen Gewässern in Greppen

Im Auftrag der Abteilung Naturgefahren, Dienststelle Verkehr und Infrastruktur, Kt. Luzern werden durch ein externes Fachbüro vom 21. Oktober bis 20. Dezember 2019 an Gewässern der Gemeinde Greppen Kartierungsarbeiten durchgeführt. Umfang der Feldarbeiten ist das Begehen einzelner Gewässerabschnitte und die digitale Kartierung der vorhandenen Schutzbauteninfrastuktur inklusive Zustandsbeurteilung. Weitere Infos: <https://vif.lu.ch/naturgefahren/schutzbautenmanagement>.

Abfallkalender

- **Kehricht:** jeden Mittwoch
- **Papier:** 18. September/16. Oktober/3. November/11. Dezember
- **Karton:** 18. September/23. Oktober/13. November/9. Dezember
- **Grünabfuhr:** jeden Montag (bis 11. November), danach 25. November/9. Dezember/23. Dezember
- **Ökihof Weggis (Röhrli):**
Montag: 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 13.30 bis 17.30 Uhr
Samstag: 8.00 bis 12.30 Uhr

Anwohner-Info für Haushaltungen unter der Kantonsstrasse

Zustandsaufnahmen Kanalisation

Das öffentliche Kanalisationsnetz der Gemeinde Greppen wird im Rahmen des generellen Entwässerungsplanes (GEP) auf Schäden untersucht und daraus die Sanierungsmassnahmen definiert. In der ersten Etappe werden die Zustandsaufnahmen unterhalb der Kantonsstrasse durchgeführt. Die Zustandserfassung startet am Montag, 16. September 2019.

Welche Arbeiten werden vorgenommen?

Die Kanalisation wird mit Wasser gespült und mit Kanalfernsehen durchfahren um die Schäden in den Leitungen zu dokumentieren. Für die Kanalreinigung und Kanalfernsehuntersuchungen wird es nötig sein, dass die Mitarbeiter der Firma Fretz Kanal-Service AG alle Liegenschaften unterhalb der Kantonsstrasse betreten müssen. Die Kontrollschächte sind freizugänglich zu halten.

Weshalb diese Aufnahmen?

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen sind die Inhaber von Abwasserleitungen (das heisst auch Hauseigentümer/innen) verpflichtet für die sachgemässe Bedienung und Wartung der Schmutz- und Meteorabwasserleitungen. Anlagen, die den Vorschriften und Gesetzen nicht genügen,

sind zu sanieren. Aus diesem Grund werden Zustandsaufnahmen der öffentlichen Abwasserleitungen regelmässig, mit einem Intervall von 10 bis 15 Jahren, durchgeführt. Mit diesem Vorgehen können allfällige Schäden frühzeitig erfasst werden und sie verschonen den Inhaber vor unangenehmen Überraschungen.

Wartung private Kanalisation

Es besteht die Möglichkeit, im Zusammenhang mit den Aufnahmen der öffentlichen Kanalisation die privaten Leitungen zu spülen und auf Schäden zu überprüfen. Die Gemeinde empfiehlt die Wartung im Zusammenhang mit den öffentlichen Aufnahmen zu machen, da dies für den einzelnen Grundeigentümer wirtschaftlich lohnenswert ist. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter folgender Nummer oder E-Mail: ISS Kanal Services AG, Urs Kathriner, Tel. 041 660 17 57 / urs.kathriner@iss.ch

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis für die entstehenden Umstände. Bei Fragen und Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

*Bauleitung: HSK Ingenieur AG
Marco Wiget, Tel. 041 825 65 00*

Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken an Strassenrändern



Die Anstösser, deren Liegenschaften an öffentlichen Strassen, Trottoirs oder Gehwegen angrenzen, werden darauf hingewiesen, dass die strassenseitig herausragenden Äste von Bäumen, sowie Hecken und Sträucher im Sichtzonenbereich zurückzuschneiden sind.

Damit die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird, sind allen Pflanzen aber auch sonstigen Objekten im Bereich von Kreuzungen und Strasseneinmündungen besondere Beachtung zu schenken.

In den Sichtzonen muss ein stets sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm bis 3 m gewährleistet werden. Gehwege sind bis zu einer Höhe von 2.5 m und der Fahrbahnrand bis zu einer Höhe von 4.5 m freizuhalten. Kandelaber, Verteilkabinen und Hydranten sind jederzeit zugänglich zu halten. Verkehrssignale und dergleichen dürfen nicht verdeckt werden. Weiter wird darauf hingewiesen, dass Einfriedungen nicht höher als 1.50 m ab niedriger gelegenen Terrain sein dürfen. Die Abstände gegenüber Gemeindestrasse haben bei Einfriedungen, Hecken oder einzelnen Bäumen mindestens 60 cm zu betragen.

Der Gemeinderat bittet die Grundeigentümer, deren Bäume, Sträucher oder Hecken die Mindestabstände nicht mehr einhalten, für die Schaffung der vorschriftsgemässen Sichtzone besorgt zu sein. Ansonsten sieht sich der Gemeinderat veranlasst, das Zurückschneiden auf Kosten des verantwortlichen Grundeigentümers durch eine Fremdfirma ausführen zu lassen.

Auszeichnung Texaid

TEXAID hat in Zusammenarbeit mit Swiss Climate, der Gemeinde Greppen eine Auszeichnung für die ökologische Altkleidersammlung verleiht. In der Gemeinde Greppen wurden im Jahr 2018 insgesamt 5521 Kilogramm Altkleider gesammelt. Im Vergleich zum Jahr 2013 konnten damit 171 Kilogramm CO₂-Emissionen eingespart werden. Die Abstufung der verschiedenen Urkunden (Gold, Silber, Bronze) erfolgt aufgrund der Berechnung der eingesparten CO₂-Emissionen. In Greppen waren dies 73 %, weshalb die Silber-Urkunde (70 bis 89 %) verleiht wurde.

Zusatzinformationen für die Gemeinde Greppen:

Altkleider-Sammelpotenzial (7 kg pro Einwohner/-in)	7'525 Kilogramm
Effektive Altkleider-Sammelmenge im Jahr 2018	5'521 Kilogramm
Potenzial der Einsparung von CO ₂ -Emissionen (im Vergleich zum Jahr 2013)	233 Kilogramm
Eingesparte CO ₂ -Emissionen im Jahr 2018 (im Vergleich zum Jahr 2013)	171 Kilogramm (=73%)

Wir danken der Bevölkerung für ihr Engagement zugunsten unserer Umwelt.

Ab 2020 profitiert Greppen von ultraschnellem Internet



Swisscom und die Gemeinde Greppen haben sich über den Ausbau des Glasfasernetzes geeinigt. Erste Bauarbeiten sind ab Herbst 2019 geplant, bereits im Frühling 2020 werden die ersten Grepperinnen und Grepper ans ultraschnelle Internet angeschlossen sein. Bis zum Baubeginn sind noch zahlreiche Vorarbeiten nötig. Swisscom hat das Versprechen abgegeben, bis Ende 2021 jede Schweizer Gemeinde mit Glasfasertechnologien auszubauen. Davon profitieren auch die Einwohnerinnen und Einwohner von Greppen. Die Gemeindevertretung und Swisscom haben sich bei Gesprächen auf einen Ausbau in der Bauzone sowie auf den Baubeginn geeinigt. Die ersten sichtbaren Bauarbeiten beginnen im Herbst 2019 und dauern rund sechs Monate.

Vorarbeiten beginnen bereits jetzt

Bevor im Winter 2019 die Glasfaserkabel verlegt werden, sind noch Vorarbeiten nötig. Dazu gehört unter anderem das Einholen der Bewilligung für die Ausbauarbeiten auf privaten wie auch öffentlichen Grundstücken. Swisscom wird hierfür die

Eigentümer kontaktieren und Details besprechen. In einem weiteren Schritt muss die vorhandene Infrastruktur teils aktualisiert und aufgerüstet werden, um die höheren Bandbreiten übertragen zu können. Des Weiteren wird der Ausbau mit anderen Werken koordiniert, sollten zeitgleich weitere Infrastrukturbauten (bspw. Strassensanierung) durchgeführt werden.

Leistungsstarke und nachhaltige Glasfasertechnologien

In Greppen wird das Netz so ausgebaut, dass ultraschnelles Internet von bis zu 500 Mbit/s möglich ist. Damit schaut der Vater beispielsweise den neusten Blockbuster auf Swisscom TV 2.0, während die Mutter die fertig gestellte Präsentation ins Firmennetzwerk hoch lädt. Der Sohn spielt währenddessen auf der Konsole Onlinespiele und die Tochter telefoniert via Skype mit ihrer Freundin. Mit 500 Mbit/s sind solche Mehrfachanwendungen problemlos möglich.

Die Glasfasertechnologien sind zudem modular aufgebaut und ausbaufähig. Bei wachsendem Bedarf in Zukunft kann die

bereits vorhandene Glasfaser rasch ausgebaut und die Leistung damit gesteigert werden.

Immer informiert über den Ausbaustand

Auf www.swisscom.ch/checker können Einwohner ihre Telefonnummer oder Adresse eingeben und prüfen, welche Leistungen und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls können sie sich für eine automatische Benachrichtigung für ihren Standort eintragen. Swisscom wird die Interessenten dann informieren, sobald an ihrer Wohnadresse neue Informationen zum Ausbau vorliegen. Weitere Informationen zum Swisscom Netz sind zu finden unter www.swisscom.ch/netz.

Handänderungen seit Juli 2019

- Grundstück Nr. 292, von Schär Thurnherr Rita, Küssnacht (ME ½) und Thurnherr Othmar, Greppen (ME ½) an Schär Thurnherr Rita, Küssnacht.
- Grundstück Nr. 186, von Kurmann Patrick, Greppen an Kurmann Patrick, Greppen (ME ½) und Kurmann Carmen, Greppen (ME ½).
- Grundstück Nrn. 34 und 451, von Tomic Zivan, Greppen (ME ½) und Tomic Sara, Greppen (ME ½) an Tomic Zivan, Greppen (ME 1/3), Tomic Sara, Greppen (ME 1/3), Tomic Mico, Greppen (ME 1/3).

Baubewilligungen seit Juli 2019

- Abbruch bestehendes Gebäude Nr. 106 und Neubau 2-Familienhaus mit Einliegerwohnung, Grdst. Nr. 237, Chriesbaumhofstrasse 32. Gesuchsteller: Antonio Iunco, Lohrihof 12, 6404 Greppen. Planverfasserin: Bau Projekt Team GmbH, Seestrasse 561, 8038 Zürich.
- Garten Neugestaltung; Abbruch best. Schopf Geb. Nr. 157a und Neubau Schopf/Garage, Stützmauer und Pool, Grdst. Nr. 331, Chriesbaumhofstrasse 28. Gesuchsteller/Planverfasser: Yves Brunner, Chriesbaumhofstrasse 28, 6404 Greppen.
- Planänderung: Neubau und Verlegung Zufahrtstrasse (Naturstrasse), Grdst. Nr. 55 und 56, Büelwäldli. Gesuchstellerin/Planverfasserin: Korporation Greppen, 6404 Greppen.

Agenda/Termine

19. September Senioren-Club: Mittagessen im Restaurant Hofmatt, Weggis
20. September Neuzuzüger-Apéro
21. September Yacht Club Rigi: Segelregatta «Blaues Band»
28. September Start Schulferien
10. Oktober Senioren-Club: Mittagessen im Restaurant Hotel Friedheim, Weggis
20. Oktober Neuwahlen des National- und Ständerates
20. Oktober St. Wendelin
21. Oktober Schulstart
25. Oktober Ski-Club: GV
26. Oktober Iffelenkurs II
27. Oktober Chestene-Chilbi
01. November Allerheiligen
06. November Club junger Eltern: Geisslechlöpferkurs
07. November Senioren-Club: Wendelinsgottesdienst
08. November Theater und Konzert Greppen
09. November Theater und Konzert Greppen
10. November Theater und Konzert Greppen
13. November Club junger Eltern: Räbeliechtli-Umzug
14. November Club junger Eltern: Geisslechlöpferkurs
14. November Senioren-Club: Mittagessen im Hotel Viktoria, Weggis
15. November SVKT: GV
16. November Iffelenkurs III
17. November 2. Wahlgang der Ständeratswahlen
20. November Club junger Eltern: Geisslechlöpferkurs
20. November Club junger Eltern: Spiel- und Chrabeltreff mit Kaffee und Znüni
21. November Gemeindeversammlung
27. November Club junger Eltern: Geisslechlöpferkurs
29. November frauenimpuls greppen: Adventsgesteck-Basteln
30. November Eingabeschluss Grepper Poscht
01. Dezember BMW-Team: Waldweihnacht Büelwäldli
02. Dezember Club junger Eltern: Besuch vom Samichlaus
03. Dezember Club junger Eltern: Besuch vom Samichlaus
05. Dezember Senioren-Club: Klausfeier im Restaurant Hofmatt, Weggis
07. Dezember frauenimpuls greppen: Roratefeier
08. Dezember Maria Empfängnis
11. Dezember Club junger Eltern: Besuch in der Backstube von Andreas Tschumi
11. Dezember frauenimpuls greppen: Basler Weihnachtsmarkt
11. Dezember Roratefeier mit anschliessendem Frühstück



Daniel Müller neues Mitglied der Bildungskommission



Geschätzte Grepper Bürgerinnen und Bürger

Ich bedanke mich nachträglich für die Wahl in die Bildungskommission und für Ihr Vertrauen. Es haben bereits die ersten Sitzungen stattgefunden und ich bin daran, mich einzuarbeiten.

Aufgewachsen bin ich in Küssnacht und wohne seit 21 Jahren mit meiner Frau und unseren vier Kindern an der Rigistrasse 4 in Greppen. In der Freizeit trifft man mich zu Hause an, auf dem Velo, in den Wanderschuhen, oder auf den Ski. Nach der obligatorischen Schulzeit in Küssnacht absolvierte ich eine Lehre als Automechaniker. Anschliessend arbeitete ich auf dem erlernten Beruf und besuchte berufsbegleitend die Meisterschule. Die daraus erworbenen Fachkenntnisse setzte ich dann als Werkstattheft und Lehrlingsausbildner in einer Autowerkstatt ein. Es folgte ein längerer Sprachaufenthalt und ein Berufswechsel zur Versicherung, wo ich als Auto-Schadenexperte tätig war.

Seit 19 Jahren arbeite ich als Berufsschullehrer für Automobiltechnik in Luzern und absolvierte in dieser Zeit das Lehrerstudium und eine Zusatzausbildung für das Unterrichten von Attest-Lernenden.

Da mir die Bildung sehr am Herzen liegt, freue ich mich die Schule Greppen mitgestalten zu dürfen.

Daniel Müller

Start in ein neues Schuljahr

«Wir bauen auf...»



Hiermit ist nicht nur der Bau der neuen Turnhalle (Projekt Greppen Futura) gemeint. Die Schule Greppen konzentriert sich auch darauf, dass auf den Stärken der Schülerinnen und Schüler aufgebaut wird. Die Fähigkeiten und Ressourcen der Kinder werden genutzt und in den Unterricht integriert. Somit kann eine optimale Grundlage für ein erfolgreiches Lernen geschaffen werden.

Unter diesem Jahresmotto startete die Schule Greppen am 12. August 2019 ins neue Schuljahr. Das ganze Schulhaus versammelte sich am ersten Schultag nach den grossen Sommerferien in der Kirche Greppen. Dort durften alle Schülerinnen, Schüler, Lehrpersonen und Eltern eine wunderschöne Willkommensfeier geniessen. Es gab zahlreiche musikalische Darbietungen und ein kleines Theater. Natürlich wurden auch die neuen Schülerinnen und Schüler sowie die neuen Lehrpersonen herzlich an unserer Schule willkommen geheissen. Nachdem alle beim «Grepper Schuelhus Song» tatkräftig mitgesungen haben, ging es in den verschiedenen Klassen weiter mit dem Kennenlernen. Wir alle haben einen tollen Schulstart erlebt und freuen uns auf ein lernreiches, erlebnisreiches Schuljahr 2019/2020.

Sarah Hillebrandt



Rigizwirbelwald und Indoorspielgruppe Greppelino

Die Spielgruppe ist ein wichtiger Schritt für alle Kinder zu einem guten Start in die obligatorische Schulzeit. Im Mittelpunkt steht das Kind. Es ist sein Platz, seine Welt und es soll in dieser Zeit seinen eigenen Interessen nachgehen, nach Herzenslust spielen und sich austoben können.

Seit Januar dieses Jahres weht in beiden Grepper Spielgruppen ein neuer Wind. Yvonne Waller-Honauer hat die Leitung der Waldspielgruppe übernommen. Am Donnerstag von 8.30 bis 11.00 Uhr können Kinder ab 3 Jahren in der Natur im Büelwäldli spielen, entdecken, staunen, klettern, lachen, singen und werken.

Nicole Knüsel leitet die Indoorspielgruppe. Diese findet jeweils dienstags von 8.30 bis 11.00 Uhr im Mehrzweckraum der Schule Greppen statt. Willkommen sind Kinder ab 2.5 Jahren.

Daniela Schnyder



Drei H beschreiben mich gut. **H**erzlich – **H**umorvoll – **H**andlungsorientiert.

Seit Januar 2019 wohne ich in Küssnacht. Das bietet mir die Gelegenheit, jederzeit meine Wanderschuhe anzuziehen und die Rigi zu entdecken. Wenn ich nicht da oder anderswo in der Natur anzutreffen bin, sieht man mich in Kunstmuseen oder im See. Meine drei erwachsenen Söhne Noah, Linus und Till sind das Herzstück in meinem Leben. Allgemein begeistert es mich, Menschen zu begleiten und ihre Entwicklungen zu beobachten,

Die schönste Musik ist das Lachen eines Kindes...

Schon früh erwachte bei mir der Wunsch, Kindergärtnerin zu werden. Während der Familienphase habe ich in verschiedenen Bereichen im Schulumfeld in kleineren Pensen gearbeitet. Auf diese neue Erfahrung im Team der Basisstufe Greppen freue ich mich sehr.

Marina Carvalho



«Sag es mir und ich werde es vergessen. Zeig es mir und ich werde es vielleicht behalten. Lass es mich tun und ich werde es können.»

Ganz in diesem Sinne freue ich mich sehr, die Kinder auf ihren individuellen Lernwegen zu begleiten und zu unterstützen. Mit meiner Familie wohne ich in Küssnacht am Rigi. Gemeinsam mit meinen Kindern Ilai (4) und Aila (1) entdecken wir die Welt und staunen über all die vielen Wunder unserer Natur. Nach meinem Studium zur Lehrerin an der PHZ Luzern habe ich auch noch die Ausbildung zur Yogalehrerin absolviert. Yoga ist für mich eine grosse Inspiration.

Martina Märchy



Ich bin in Brunnen aufgewachsen und lebe noch heute in diesem kleineren Dorf am Vierwaldstättersee. Ich verbringe meine Freizeit gerne in der Natur. Im Sommer am liebsten an einem See oder am Meer, um noch eine Runde zu schwimmen. Nach meinem Studium an der PH freue ich mich darauf, meine erste Klasse zu unterrichten. Ich freue mich auch mit den Kindern gemeinsam ein tolles Schuljahr zu erleben, mit ihnen zu lernen und zu lachen.

Sarah Hillebrandt



Aufgewachsen bin ich in Hünenberg ZG und wohne zurzeit in Cham ZG. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur. Im Sommer gehe ich oft wandern und schwimmen. Im Winter liebe ich es, Ski zu fahren. Ausserdem koche ich für mein Leben gern. Nach dem Abschluss meiner Ausbildung als Lehrerin an der Pädagogischen Hochschule Zug, freue ich mich auf mein erstes Schuljahr als Klassenlehrperson der 3. Klasse hier in Greppen.



22. «Chestene-Chilbi» Greppen

Traditionsgemäss am 4. Oktober-Sonntag, demzufolge am 27. Oktober 2019, findet in unserem «Kastaniendorf» die weit über die Region hinaus bekannte «Chestene-Chilbi» mit dem grössten Markt von Kastanienerprodukten in der Deutschschweiz statt. Die aktuell grösste Veranstaltung in der Gemeinde erwartet auch dieses Jahr viel begeisterte Gäste aus nah und fern. Grund genug für alle Bewohner, sich als freundliche Gastgeber ebenfalls unter die illustre Gästeschar zu mischen, sofern man nicht selber Aussteller des einzigartigen Marktes ist. Und nicht zuletzt sind es die einladenden Fest-Beizli, welche mit ihren Spezialitäten für genussvolle und unterhaltsame Stunden sowohl für Einheimische wie Gäste besorgt sind.

Danke für das Verständnis der Anwohner!

Aufgrund des fehlenden Parkplatzangebots in Greppen hat sich in den vergangenen Jahren der Shuttle-Bus-Betrieb für die mit dem Auto anreisenden Besucher von und nach Weggis bewährt. Trotzdem sind wir als Organisatoren auf das Verständnis der Grepper Bevölkerung, insbesondere der direkten Anwohner am Marktgelände angewiesen. Dies betrifft vor allem die Zu- und Wegfahrt ins Dorf und das allfällig nötige Umparken von Fahrzeugen sowie die Akzeptanz eines unumgänglich erhöhten Geräuschpegels am Samstag und Sonn-



tag. Als Veranstalter sind wir uns dessen bewusst und danken allen Betroffenen für die Nachsicht recht herzlich. Dieser Dank gilt ebenso allen Ortsvereinen und Einzelpersonen, die sich für einen reibungslosen Ablauf der Chestene-Chilbi als Aussteller oder Mitarbeitende in spontaner Weise zur Verfügung stellen.

Rahmenprogramm und Bundesland Steiermark zu Gast

Auch die 22. Auflage der «Chestene-Chilbi» wird durch ein buntes Rahmenprogramm geprägt. So begrüßen wir dieses Jahr Gäste aus dem österreichischen Bundesland Steiermark, die uns in Greppen Kastanienprodukte und typische Produkte

aus ihrer Region zum Genuss und Verkauf anbieten. Traditionsgemäss beginnt die Chestene-Chilbi um 10.00 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Wendelin, der auch dieses Jahr durch musikalische Einlagen bereichert wird. Während des Tages wird die Kleinformation der Musikgesellschaft Greppen die Besucher im Marktgelände unterhalten.

Wir wünschen allen Bewohnerinnen und Bewohnern von Greppen wie auch allen Gästen erlebnisreiche Stunden im «Kastaniendorf» am See!

*IG Pro Kastanie Zentralschweiz
OK «Chestene-Chilbi» Greppen*

Mitsingen im Chor am Weihnachtssingen

In drei Monaten befinden wir uns bereits in der Adventszeit und am 15. Dezember findet das alljährliche offene Weihnachtssingen in der Pfarrkirche Greppen statt. Der Gemischte Chor Greppen mit der Chorleiterin Susann Barmet würde sich sehr über

jede unterstützende Stimme für das Projekt Weihnachtssingen 2019 freuen. Es sind ca. acht Proben jeweils am Dienstagabend um 20:00 Uhr im Mehrzweckraum Greppen geplant. Die erste projektbezogene Probe findet am 24. September statt. Also, sing-

begeisterte Frauen und Männer, meldet euch doch bitte bei unserer Präsidentin Agnes Muheim, Tel. 041 390 37 48, oder kommt einfach an die erste Chorprobe.

Gemischter Chor Greppen

- Küchen
- Tische / Stühle / Bänke
- Türen
- Treppen
- Schränke
- Möbelunikate / Badmöbel
- Innenausbau
- Restaurationen
- Renovationen
- Baumanagement Umbau
- Baumanagement Neubau

Ihr Schreiner seit über 40 Jahren

Schreinerei **ARNOLD AG**

Hellmühlestrasse 9 | Tel. 041 790 30 66 | arnold@schreinereiarnold.ch
6344 Meierskappel | Fax 041 790 26 92 | www.schreinereiarnold.ch

21. Schüler- und Dorfturnier Greppen



Unter neuer Regie fand am Samstag, 29. Juni, ein weiteres und heiteres Schüler- und Dorfturnier mit viel Fussballfieber statt. Die Rekordteilnahme mit 54 Mannschaften in acht Kategorien wurde mit dem legendären Penaltyschiessen ergänzt. Die schöne Lage auf der Wendelinmatte am See hat zur Abkühlung eingeladen, aber auch die Spieler wurden mit der sensationellen Schneekanone (ohne Schnee) erfrischt. Das Festzelt mit dem Festbetrieb bis in die Nacht hinein hat sich sehr bewährt. Die Organisation Verein «Greppen bewegt» dankt der ganzen Bevölkerung, den Fussballern, freiwilligen Helfern und zahlreichen Sponsoren.

Rangliste

Basisstufe

1. Juventus
2. FC Tell
3. Drei Lausbuben
4. Die 3 Fussballkicker
5. Die 3 Monster-Fussballer
6. Die drei Dingsbum
7. Die 3 Flamingos
8. Die besten Mädchen
9. Die 3 Wassermelonen

3./4. Klasse

1. Senfs
2. The Pirana Kickers

3. Sturmsegler
4. FC DNS
5. FC Pünktchen
6. Die 3 schnellen Grepperinnen
7. shake it off
8. DREAM

5. / 6. Klasse

1. Die Pönixe
2. Die andere Minions
3. No Name
4. Bueri Kickers

Oberstufe Knaben

1. Ratlos
2. The Blue Berrys
3. Swombies
4. Globlogangela

Oberstufe Mädchen

1. Queens
2. all 4 one

Herren

1. Ständerclub
2. Es Pfund Hackfleisch
3. Grepper Halt
4. Gratis Rundi
5. AXA Boys
6. Stiftung Wadentest
7. Juventus Turin
8. Ski Club Bärgli
9. Brudis
10. Show Girls
11. Freunde der Kastanien 2
12. Hässig
13. Galliker Team

Damen

1. Freunde der Kastanien 3
2. Oesch di Dritte
3. Grand M
4. G Muchachas
5. Chicken Run
6. Heissi Marroni

Senioren

1. Freunde der Kastanien 1
2. Hauptsach debi
3. SPARÖDÖ
4. Fanta 3
5. BMW Team
6. Theaterchnächte
7. Rehbockpiff
8. M&Ms

Penaltyschiessen

Schüler

1. Timo Aerni
2. Moritz Stern
3. Adem Hoti
4. Robert Dosswald
5. Philipp Stern
6. Jaimie Müller
7. Pablo Kofmehl

Erwachsene

1. Oliver Hediger
2. Leonardo Tobler
3. Dominik Stettler
4. Luca Kron
5. Thomas Maurer
6. Fabian Betschart

Senioren gehören nicht entsorgt – sondern umsorgt

Unter diesem Motto läuft die diesjährige Herbstsammlung von Pro Senectute. Sie wird im ganzen Kanton vom 23. September bis 2. November durchgeführt. Auch die Bewohner von Greppen werden wieder ein Couvert im Briefkasten finden. Es ist gefüllt mit Informationen zur Arbeit von Pro Senectute. Bitte öffnen Sie es, lesen Sie, wie Pro Senectute dazu beiträgt, dass

Senioren nicht entsorgt, sondern umsorgt werden. Mit Ihrem Beitrag, den Sie bequem per Einzahlungsschein einzahlen können, helfen Sie mit dass Pro Senectute weiterhin für die älteren Menschen da sein kann. Ich freue mich auf grosszügige Spender oder Spenderinnen aus Greppen.

Agnes Muheim, Ortsvertreterin



Zirkus-Animationswoche für Kinder aus Greppen und Weggis

Wir blicken zurück auf eine erlebnisreiche Zirkuswoche, welche wir vom 5. bis 9. August in Greppen durchführen durften. Zusammen mit Kurt Bucher vom Circus Balloni und drei tollen Helferinnen durften 33 Primarschüler und Basisstufen-Kinder aus Greppen und Weggis eine unvergessliche Animationswoche erleben und in die faszinierende Welt des Zirkus eintauchen. In bunt gemischten Gruppen konnten die kleinen und grossen Artisten die verschiedenen Zirkusdisziplinen unter Anleitung erlernen und ihrer eigenen Kreativität freien Lauf lassen. Es war sehr schön zu sehen, mit welcher Begeisterung und Freude die Kinder jeden Tag aufs Neue mitgemacht haben und wie dabei ein Gruppenzusammenhalt entstanden ist.

Am Ende der Woche kam dann der grosse Auftritt, bei welchem die Kinder ihre einstudierten Nummern vor einem grossen Publikum präsentieren durften. Mit Illusionsdarbietungen und Zauberei haben



die Kinder das Publikum verzaubert. Die Trapez- und Fakir-Darbietungen liessen manch einem den Atem stocken und die Jongleure und menschliche Pyramide haben alle zum Staunen gebracht. Ein weiteres Highlight waren die beiden Clowns. Diese haben mit ihren Gags und ihrer Originalität alle zum Lachen gebracht. Nach der Vorstellung herrschte noch Festbetrieb

mit Pizza und Getränken, währenddessen die Kinder freudig von ihren Erlebnissen erzählen und die Woche ausklingen lassen konnten. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Helfern für die tolle Unterstützung, ohne die diese Woche nie möglich gewesen wäre.

OK-Team:

Nicole Knüsel und Fabienne Egli



Theaterlüt Greppen

Es ist wieder soweit! Die Theaterspieler/innen proben seit dem 13. August jeweils am Dienstag und Donnerstag für zwei Stunden kräftig an ihrem neuen Theaterstück «Pretty Belinda». Die Regie wird wiederum durch Wisel Waldis geführt. In der diesjährigen Saison ergänzen zwei neue Spielerinnen das bestehende Spielerteam. Schon in den ersten Proben gab es so viel Gelächter, dass die Komödie in 3 Akten etliche Lacher verspricht. Mehr wird noch nicht verraten...!

Die Aufführungen finden am 8./9./10. November wie immer in der Turnhalle statt. Wenn du an unserem Theater mitwirken möchtest, sei es als Spieler, Helfer oder Sponsor, findest du den Kontakt unter: theaterlüt.ch



Dorfladen Greppen – Weichenstellung für die Zukunft

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Greppen, liebe Freunde und Nachbarn, sehr geehrte Damen und Herren

Der Vorstand des Dorfladens Greppen möchte die Plattform «Grepper Post» nutzen und mit einem offenen Brief die Bevölkerung über die jüngsten Entwicklungen im Dorfladen informieren. An der diesjährigen GV von Ende Juni hat der Dorfladen Greppen für die Zukunft entscheidende Weichen gestellt. Im Vorfeld wurden alle Genossenschafter mit Einladung über die einzelnen, zu behandelnden Geschäfte, informiert. Trotz sehr wichtiger Themen haben nur etwa 1/5 der 150 Mitglieder an der Versammlung teilgenommen.

Vorstand

Katja Rapelli, wohnhaft in Greppen, wird einstimmig als neue Finanzverantwortliche des Dorfladens Greppen in den Vorstand gewählt. Sie ist Gründungsmitglied und Treuhänderin der DL-Genossenschaft seit der ersten Stunde. Katja Rapelli übernimmt auch die operative Leitung des Dorfladens. Ihr Vorgänger, Bruno Bernasconi, wird nach 10 Jahren mit Dank und Applaus verabschiedet.

Freiwillige Kontrollstelle

Für die freiwillige Kontrollstelle werden Daniela Kramer (bisher) und Béatrice Mast (neu) gewählt. Beide sind wohnhaft in Greppen.

Finanzen – positive Vorzeichen – Solidaritätsbeitrag

Das gescheiterte Projekt «Laden an der Strasse» hat im Jahr 2018 bezüglich Liquidität im Dorfladen Spuren hinterlassen. Um Zeit für eine Neuausrichtung zu gewinnen und eine ernstere Schieflage frühzeitig zu verhindern, bezahlt jeder Genossenschafts-Haushalt im 2019 einen einmaligen Jahresbeitrag. Dieser Beitrag wird vorerst zur Hälfte in Form von Einkaufsgutscheinen zurückgegeben. Die aktuelle Umsatzentwicklung ist erfreulich positiv und könnte die Rückzahlung der zweiten Hälfte dieses Beitrags im 2020 ankündigen. Hier gebührt allen Mitgliedern der Genossenschaft Dorfladen Greppen ein herzliches Dankeschön für dieses Solidaritätszeichen. Seit der letzten GV können pro Genossenschafter jetzt auch mehrere Anteilscheine gezeichnet werden. Der Wert eines Anteilscheins beträgt Fr. 250.00.

Mit dieser Statutenänderung können bestehende Darlehen ohne Einschränkung in Anteilscheine umgewandelt werden. Das wiederum stärkt das Eigenkapital des Dorfladens und sichert die Liquidität für die Zukunft. Werden Sie Mitglied der Genossenschaft Dorfladen Greppen oder bleiben Sie Genossenschafter und kündigen Sie nicht. Wir haben erste, wichtige Weichen gestellt und sind positiv unterwegs. Kaufen Sie alle regelmässig bei uns im Dorfladen ein. Es zahlt sich aus.

Infrastruktur – starke Geschäfts-Partner – einzige Einkaufsmöglichkeit im Dorf erhalten

Gemeinsam mit starken Partnern wie Volg, Post, Raiffeisenbank und der Einwohnergemeinde Greppen werden wir Wege und Lösungen finden, das wertvolle Kulturgut «Dorflädeli» zu erhalten und selbsttragend zu bewirtschaften. Dies mit dem Ziel, dass Greppen auch in Zukunft einen Dorfladen mit Post, Bank an attraktivem Standort im Dorf haben wird. Die im Januar 2019 erfolgte Gründung der «Kommission Dorfladen Greppen» in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den politischen Parteien ist nur einer der Schritte auf diesem Weg.

Presse – Erscheinungsbild – Wegweiser – Events

Nebst einer regelmässigen Wochen-Zeitungs-Kolumne «Dorflädeli-Geschichten» sind Neuzuzüger-Specials, Chestene-Chilbi mit Stand für Gwundrige, Wein-De gustation, Adventsfenster u.v.m. geplant. Der Dorfladen erhält innen und aussen ein sanftes, neues «Out-Fit» und wird von der Strasse her prominenter gezeigt (Wegweiser, Flaggen, Werbetafeln). Unterstützt werden wir dabei auch durch die aktuell umgesetzte Fassaden-Renovation vom Haus Schönegg.

Flächendeckende Unterstützung durch die Bevölkerung

Dem Anliegen der Genossenschafter, flächendeckende Unterstützung von den Einwohnern der Gemeinde Greppen zu erhalten, wird bestmöglich Rechnung getragen. Hierzu wird der Vorstand in Zusammen-



arbeit mit der Dorfladen-Kommission die Bevölkerung und die Parteien zu Gesprächen begrüssen und an einer zukunftsweisenden Lösung weiterarbeiten.

Simple Rechenbeispiel zum Abschluss!

Aktuell haben wir 1150 Einwohner in unserer Gemeinde. Davon sind 900 Personen älter als 18 Jahre. Wenn also alle erwachsenen Menschen in Greppen pro Woche für Fr. 15.00 in unserem Dorfladen eine Kleinigkeit einkaufen, dann würde die Zukunft des Dorfladens mit integrierter Post, Bank und diversen Dienstleistungen auf soliden Beinen stehen.

$900 \text{ P.} \times \text{Fr. } 15.00 \times 52 \text{ Wo} = \text{Fr. } 702'000.00!$

Also, motivieren Sie Ihre Nachbarn, Ihre neuen Mieter, Ihre Freunde und Bekannten zum Einkaufen im eigenen Dorf! Berücksichtigen Sie unseren Dorfladen für Anlässe und Events. Wir sind gut vernetzt und arbeiten im Cateringbereich mit top Lieferanten zusammen. Werden Sie Mitglied im Dorfladen Greppen und tragen Sie zum Erhalt der einzigen Einkaufsmöglichkeit im Dorf einen wichtigen Teil bei. Das stärkt die Gemeinschaft und steigert die Attraktivität unserer wunderschönen Gemeinde. Schliesslich hat der Dorfladen eine über 70-jährige Tradition in Greppen. dorfladen.greppen@gmail.com 041 850 47 38 (Büro); 041 390 33 55 (Laden).

Wir freuen uns auf viele, neue Gesichter und danken der Bevölkerung von Greppen für ihr Vertrauen in den Dorfladen. Wir zählen auch in Zukunft auf Ihre Treue.

*Für den Vorstand des Dorfladens Greppen
Jürg Zraggen, Präsident
Katja Rapelli, Finanzen
Vreni Gehrig, Aktuarin*



RAIFFEISEN



Prima

Genossenschaft Dorfladen Greppen – seit 20 Jahren

Herzlich willkommen! Unsere Türen stehen Ihnen offen, treten Sie ein und....

...kaufen Sie im Dorfladen Greppen regelmässig ein

...werden Sie Mitglied der Genossenschaft Dorfladen Greppen durch Zeichnung von Anteilscheinen

...berücksichtigen Sie für Ihren Event bei Food und Getränken den Dorfladen

...besuchen Sie unsere Dorfladen-Anlässe (Chestene-Chilbi-Stand, Weindegustation, etc.)

...treffen Sie Freunde und Nachbarn im Dorfladen

...profitieren Sie von genügend Gratis-Parkplätzen

Sie tragen so einen wichtigen Teil zum Erhalt der einzigen Einkaufsmöglichkeit im Dorf bei. Mit Ihrer Unterstützung können in Greppen die Grundversorgung an Lebensmitteln, Infrastruktur wie Post, Bank, Kleiderreinigung, Verkauf Kehrichtsäcke, Fischereipatente, u.v.m. bestehen bleiben. Das stärkt das Dorfleben und steigert die Attraktivität unserer wunderschönen Gemeinde. Der Dorfladen hat eine über 70 jährige Tradition in Greppen!

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr, 14.30 – 18.30 Uhr, Samstag von 7.30 bis 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf viele Besucher. Vorstand Dorfladen Greppen und Team

dorfladen.greppen@gmail.com; 041 390 33 55 (Laden); 041 850 47 38 (Büro); Schönegg, 6404 Greppen

Garagenverkauf mit feinen Chilbi-Spezialitäten

Samstag, 26. Oktober 2019, von 10.00 bis 17.00 Uhr
Chriesbaumhofstrasse 5, bei Wisel und Anita Waldis

Zigerkrapfen



Konfi-Berliner

Schenkeli

Marronikrapfen



Einsendungen an grepper.poscht@greppen.ch

Leben im Alter ohne Diskriminierung – Wunschdenken?

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Kanton Luzern an der Messe ZUKUNFT ALTER 2019

Auch bei der fünften Durchführung (8. bis 10.11.) ist Pro Senectute Kanton Luzern an der Messe ZUKUNFT ALTER mit einem Stand präsent. Tägliche Podien zum Thema «Leben im Alter ohne Diskriminierung – Wunschdenken?» sowie Referate runden den diesjährigen Auftritt von Pro Senectute ab.

Altersdiskriminierung in der Schweiz ist weitverbreitet. Rund dreiviertel der Seniorinnen und Senioren waren in irgendeiner Form bereits einmal davon betroffen. Gemäss Bundesverfassung, Artikel 8, Absatz 2 steht fest: «Niemand darf diskriminiert werden, namentlich nicht wegen der Herkunft, der Rasse, des Geschlechts, des Alters, der Sprache, der sozialen Stellung, der Lebensform, der religiösen, weltanschaulichen oder politischen Überzeugung oder wegen einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung». Trotz dieser rechtlichen Grundlage ist Altersdiskriminierung ein verbreitetes Problem, welchem viel zu wenig Beachtung geschenkt wird. Viele Frauen und Männer haben keine Angst vor dem Älter werden, sind aber in Sorge vor der Altersdiskriminierung. Sie befürchten zum Beispiel, dass man ihnen als Patient nicht mehr den nötigen Respekt entgegenbringt oder sie als Zielgruppe bei der Entwicklung von neuen Technologien nicht ernst nimmt oder sogar vergisst.

Ein gesellschaftliches Problem

Aufgrund der demografischen Entwicklung wird Altersdiskriminierung immer mehr zu einem gesellschaftlichen Problem. «Altersdiskriminierung durchdringt unsere Kultur so intensiv und formt unsere Einstellungen und Wahrnehmungen so umfassend, dass die meisten von uns Altersdiskriminierung gar nicht als Problem wahrnehmen». Dieses Zitat aus dem Jahre 1990 stammt vom US-amerikanischen Soziologen und Gerontologen Erdmann B. Palmore. Hat diese Aussage auch im Jahre 2019 noch seine Berechtigung? Studien zeigen klar in diese Richtung. Hat Diskriminierung im Alter etwas mit Unwissen über die Bedürfnisse der Menschen zu tun? Welche Konsequenzen hat die Altersdiskriminierung? Welche Diskriminierungsformen im Alter gibt es? Sind Befürchtungen gerechtfertigt?



Podiumsteilnehmende:

- Prisca Birrer-Heimo, Nationalrätin und Präsidentin für Konsumentenschutz, Stiftungsrätin Stiftung Brändi, Horw
 - Monika Stocker, Präsidentin uba unabhängige Beschwerdestelle für das Alter und Mitglied Initiativkomitee gegen Altersdiskriminierung
 - Cati Hürlimann Krauspe, Betriebsleiterin Viva Luzern Rosenberg (Freitag)
 - Doris Fankhauser, Betriebsleiterin Viva Luzern Wesemlin und Tribschen (Sonntag)
 - Simon Gerber, Leiter Sozialberatung Pro Senectute Kanton Luzern
- Moderation: Esther Peter, Pro Senectute Kanton Luzern

Podiumsdiskussion «Leben im Alter ohne Diskriminierung – Wunschdenken?»

Freitag, 8. November, 14.15 Uhr
Samstag, 9. November, 16.15 Uhr
Sonntag, 10. November, 11.30 Uhr
(jeweils Halle 4, Podium 1)

Pro Senectute Kanton Luzern an der Messe ZUKUNFT ALTER

Besuchen Sie uns in der Halle 4 am Stand Nr. 203 und machen Sie mit beim Pro-Senectute-Memory. Erfahren Sie, wie vielfältig unser tägliches Tun ist. Unsere Pro-Senectute-Fachpersonen sind vor Ort

und geben Ihnen gerne Auskunft über unsere Dienstleistungen. Täglich finden zudem Referate zum Thema «Meine Bestimmung – Vorausdenken und selber entscheiden» statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Holen Sie sich jetzt Ihr gratis-Eintrittsticket!

Ab sofort können Sie bei allen unseren Standorten im Kanton Luzern gratis Eintritts-Tickets abholen (solange Vorrat, kein Versand). Adressen siehe www.lu.prosenectute.ch.

Pro Senectute – Fach- und Dienstleistungsorganisation im Dienst der älteren Menschen

Pro Senectute setzt sich für das Wohl, die Würde und die Rechte der Menschen in der dritten und vierten Lebensphase ein. Wir bieten eine Vielzahl von Dienstleistungen, so unter anderem die kostenlose Sozialberatung, über 300 Bildungs- und Sportangebote, Treuhand- und Steuererklärungs-, Alltags- und Umzugshilfe und vieles mehr an.

Informieren Sie sich an unserem Stand an der Messe ZUKUNFT ALTER, auf unserer Website www.lu.prosenectute.ch oder auch mit unserem Gratismagazin zenit – gut informiert älter werden (Bestellung Telefon 041 226 11 88).

2019 – 10 Jahre danach

«Das Auffälligste an Denkmälern ist, dass sie mit der Zeit nicht mehr auffallen».

Dieser Satz, gelesen im letzten Herbst im Programm der «Europäischen Tage des Denkmals», trifft vermutlich auch auf unsere (Kultur-)Denkmäler in Greppen zu. Der Gedenkstein «Zukunft hat Herkunft» steht schon 10 Jahre zwischen Kirche und Gemeindehaus. Er erinnert an das Dorf-Jubiläum im Jahre 2009. Davor steht der Dorfbrunnen mit der St. Wendelins-Skulptur aus dem Jahre 1966. Er ist der Ersatz des ehemaligen Dorfbrunnens, welcher vorher unterhalb der Kirche stand. Das dritte, das älteste und auffälligste Kultur-Denkmal im Dorf, ist die Wendelinskirche. Vermutlich fällt sie vorwiegend auch nur dem auswärtigen Dorfbesucher auf.

Der Gedenkstein «Zukunft hat Herkunft» erinnert an die gelungenen Anlässe des Gemeindejubiläums «750 Jahre Greppen» vor zehn Jahren. Seither verzeichnet Greppen 105 Geburten und 40 Todesfälle, das gibt ein Plus von 65 Personen. Es sind 883 Leute zugezogen und 778 weggezogen, was einen sogenannten Wanderungsgewinn von 105 Personen ergibt. Somit ist unsere Bevölkerung von 950 auf heute 1120 Personen gewachsen. Optisch ins Auge sticht die Fortsetzung der Bautätigkeit. In der gleichen Zeitspanne wurden 50 Häuser (davon 33 MFH) gebaut.

Es gab auch empfindliche Veränderungen. Wegfall von Post, Bank und Gewerbebetrieben usw. Das Zitat vom griechischen Philosophen Heraklit «Nichts ist so beständig wie der Wandel» trifft auch für Greppen zu. Mit diesen Veränderungen geht der Zeitgeist einher. Und trotzdem bleibt darin durch all die Jahrhunderte der anatomisch und physiologisch gleich gebaute Mensch mit Körper und Geist, welcher den Umgang mit Raum und Zeit bewältigen muss.



Die Anlässe zum Dorfjubiläum vor 10 Jahren hatten das Ziel, das Gefühl der Zusammengehörigkeit zu stärken. Sollte man einen solchen Anlass wiederholen? Ich glaube dieses «Corporate Identity» ist eine Daueraufgabe aller bisherigen und neuen Dorf- und Gemeindebewohner. Hier und jetzt. Es darf nicht passieren, dass wir in unseren Wohnungen zu einsamen modernen Höhlenbewohnern verkümmern. Der Aussage «Greppen habe nichts zu bieten» muss widersprochen werden. Wir haben (wieder) ein Dorffrestaurant, wo man sich treffen kann. Wir haben einen Dorfladen, wo nebst Post und Bank, der tägliche Bedarf angeboten wird. Wir haben eine Dorfkirche, in welcher ein ökumenischer Geist gelebt wird. Wir haben auch eine gute Schule für unsere Kinder. Wir haben eine gute Anbindung zum öffentlichen Verkehr. Zahlreiche Vereine beleben das Dorf und sind jederzeit offen zum Mitmachen. Es gibt Anlässe in kirchlichen und weltlichen Bereichen, wo man «sich trifft». Ihre Existenz lebt aber vom Engagement der Dorfbewohner.

Es darf nicht sein, dass wir den Dorfladen fallen lassen. Dort, wo man (fast) alles für den täglichen Bedarf kaufen kann. Beinahe vor der Haustüre mit minimalem Zeitaufwand. Die Schweizer geben 6.3% für Nahrungsmittel aus. Fällt das wirklich ins Gewicht, wenn dieses oder jenes Produkt für einige Batzen billiger im entfernteren Einkaufszentrum gekauft werden kann? Der Einkauf im Dorfladen bildet auch eine Portion Dankbarkeit gegenüber seiner Träger-

schaft und dem dahinter stehenden Personal. Es sind auch Leute vom Dorf, Mitbürgerinnen und Mitbürger von uns, welche hier ihr Bestes geben. Dasselbe gilt auch für unser einziges Dorf-Restaurant, dem «Gässli», welches uns einen Treffpunkt anbietet. Einheimische und Fremde sind hier willkommen. Ein Restaurant zählt zur Attraktivität eines Dorfes und verdient unsere Beachtung.

An dieser Stelle gilt es einmal mehr allen zu danken, welche sich irgendwie in unserer Gemeinde engagieren. Sei das als Behördenmitglied, Angestellte(r), Vereinsfunktionär(in) oder als Mithilfe bei den verschiedenen Anlässen. Dass man Gemeindeaufgaben verschieden beurteilen kann, war schon vor 40 Jahren so, als ich das Amt als Gemeindepräsident nach einem Tiefpunkt von 321 Einwohnern angetreten habe und die Schule beinahe auf eine Abteilung zu sinken drohte. Thomas Hürlimann sagte dieses Jahr zum ersten August: «Für Schweizer passiert das Entscheidende in der Gemeinde. Da kann jeder mitreden». Mitreden heisst nicht, dass man immer Recht hat oder Recht bekommt. Aber die Gemeinde bietet ein kommunikatives Übungsfeld. Dabei sind Anstand und Respekt heute noch gefragte Tugenden. Wie sagte seinerzeit Friedrich II. der Grosse: «Jeder Staat, in dem die Tugend überwiegt, ist den anderen auf die Dauer überlegen».

*Josef Muheim-Büeler
ehemaliger OK-Präsident
«750 Jahre Greppen»*

EINLADUNG



Café International

Jeweils am Donnerstag geöffnet von
16.30h bis 19.00h



26. September 2019
24. Oktober
5. Dezember

Im ref. KGH Monbijou Weggis, Rigiblickstr. 12

Für Begegnungen, Austausch, Gespräche und Spiele.
Café und Getränke sind vorhanden.
Wenn Sie möchten, dürfen Sie gerne etwas zum Knabbern mitbringen. Sie kommen und gehen wann Sie möchten.

Wir freuen uns auf euch!
BewohnerInnen aus Greppen, Weggis und Vitznau

Einführungskurs in die Körpermeditation Shibashi-Qi Gong



Mittwoch, 09.15 – 10.45 Uhr

30. Oktober und 6./13./20. November 19

Kosten: 100.-, zu bezahlen in der ersten Kursstunde
Kursort: Begegnungsraum im Pfarreizentrum Weggis
Kursleitung: Bernadette Rüeegsegger, Shibashi Lehrerin,
www.shibashi.net

Die 18 Gesundheitsübungen des Qi Gong helfen in der schnelllebigen Zeit gelassener zu werden: körperliche, geistige und seelische Verspannungen loszulassen und zu einer Spiritualität zurück zu finden, um ganz gegenwärtig im Augenblick anzukommen.

Anmeldung und Fragen richten Sie bitte bis spätestens **27. Oktober** an:

Karin Marti, Meditationsleiterin
Tel: 077/ 45 166 35 oder
karin.marti@seepfarreien.ch



www.seepfarreien.ch

COIFFEUR SONNEGG Damen- und Herrencoiffeur Nail Design

**Neu:
Heisse Schere**

*Monika Lang
und Team*

Sonnegg A
6404 Greppen
Telefon 041 390 03 80
coiffeursonnegg@gmx.ch



Auto-Fahrschule
Manuell und Automat

Gsteigstrasse 14
6403 Küssnacht am Rigi
Telefon 041 850 47 44
Natel 079 327 55 76

Tag der offenen Tür

Einweihung der 4. Reinigungsstufe auf der ARA Schönau, Cham

Nach zweijähriger Bauzeit konnte auf der ARA Schönau die 4. Reinigungsstufe in Betrieb genommen werden. Bereits seit Mitte Januar 2019 können neben den herkömmlichen Schmutzstoffen auch Medikamentenrückstände oder andere Chemikalien aus dem täglichen Gebrauch oder von Industrie und Gewerbe entfernt werden. Am Samstag, 5. Oktober 2019, von

9.00 bis 16.00 Uhr, lädt die ARA Schönau, Lorzenstrasse 3, 6330 Cham mit einem «Tag der offenen Tür» die Bevölkerung zum Besuch ein. Essen und Getränke sind zu vergünstigten Preisen vor Ort erhältlich und können im Festzelt konsumiert werden. Gleichzeitig können sie sich aus erster Hand über die verschiedenen Themen auf der ARA Schönau informieren.

Wir bieten regelmässige Führungen auf der ARA an. An einem Infostand können Sie den erstaunlichen Effekt der neuen Reinigungsstufe erleben. Benutzen Sie für die Anreise die ÖV (ab Bahnhof Cham, Bus 43, Haltestelle Heiligkreuz). Parkplätze sind nur im beschränktem Umfang vorhanden.

Jahreszeiten -



Wandlungsrituale

Wir laden ♥-lich ein:
Katholische Kirche der Luzerner Seepfarreien Greppen-Weggis-Vitznau

Karin Marti
Erwachsenenbildnerin
www.seepfarreien.ch

in Zusammenarbeit mit

Ritualvorbereitungsgruppe FrauenKirche Zentralschweiz
www.frauenkirche-zentralschweiz.ch
am **20. September**
Für dieses Ritual ist ein Kostenbeitrag von Fr. 30.- zu bezahlen.

Die anderen drei Rituale werden von der Katholischen Kirche finanziert. Wenn du magst, darfst du gerne einen freiwilligen Beitrag geben.

Jahreszeiten - Wandlungsrituale

Die Natur lädt zur Wandlung ein - Wir auch!

Draussen in die Stille lauschen und sich in die Weite entfalten. Dabei sich selber neu entdecken. Mit gemeinschaftsbildenden Elementen (singen, erzählen, berühren und meditieren) feiern wir uns und die Natur in einem neuen Kontext.



Herzlich willkommen sind Frauen und Männer die offen sind für Wandlungserfahrungen wie sie uns die Natur mit den Jahreszeitübergängen offenbart.

Freitag, 20. September 19
Herbst - Tag und Nacht Gleiche
Ritual speziell für Frauen

Samstag, 4. Januar 2020
Winter - Loslassen und Besinnen

Anmeldung bis spätestens 3 Tage davor bei:

karin.marti@seepfarreien.ch
Tel: 077/ 45 166 35

Katholische Kirche
Luzerner Seepfarreien
Greppen—Weggis— Vitznau

Treffpunkte

20. September 18.30-22.30h
Tor der Parkanlage Meggenhorn
Meggen

4. Januar 2020 10.00-16.30h
Felsenkapelle
Rigi Kaltbad

Bitte jeweils mitbringen:
Taschenlampe, Sitzunterlage, Getränk und etwas Feines für

●●●●●●●●●●
die

Teilete, sowie dem Wetter angepasste Kleidung. Wir sind in der Natur.

Gamen: Konsequent inkonsequent

CONTACT

Jugend- und Familienberatung

Kasernenplatz 3 6000 Luzern 7 041 208 72 90